



UNIVERSITÄTS-  
BIBLIOTHEK  
PADERBORN

## **Seelen-Hülff Für Krancke und Gesunde**

**Nakatenus, Wilhelm**

**Cöllen, 1681**

Achter Theil. Commendatio Animæ. Das ist/ Der Seelen allerletzte  
Anbefehlung auß der Römischen Kirchen Anordnung

---

[urn:nbn:de:hbz:466:1-60112](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-60112)

Achter Theil:

COMMENDATIO ANI-  
mæ ex Breviario Romano.

Das ist

Der Seelen allerletzte Anbefehlung  
zu ihrem Hinscheiden.

**G**ott erbarme dich unser.

**G**hriste erbarme dich unser.

Herz erbarme dich unser.

H. Maria/ Bitt für (ihn) (sie).

Alle H. Engel und Erz-Engel/ bit-  
tet für (ihn) (sie).

H. Abel/ bitt für (ihn) (sie).

Alle Chör der Gerechten / bittet / r.

H. Abraham/ bitt für (ihn) (sie).

H. Joannes der Tauffer/ bitt / r.

Alle H. Patriarchen und Prophe-  
ten/ bittet für (ihn) (sie).

H. Petre/ bitt / r.

H. Paule/ bitt / r.

H. Andrea/ bitt / r.

Alle H. Apostel und Evangeli-  
sten/ bittet / r.

Alle H. Jünger des Herrn/ bittet / r.

N 2

Alle

Alle H. unschuldige Kinder / bittet / r.  
 H. Stephane / bitt für (ihn) (sie).  
 H. Laurenti / bitt / r.  
 Alle H. Martyrer / bittet / r.  
 H. Sylvester / bitt / r.  
 H. Augustine / bitt / r.  
 Alle H. Pabst und Reichtiger / bitt. r.  
 H. Benedicte / bitt / r.  
 H. Francisce / bitt / r.  
 Alle H. Mönch und Einsidler / bit-  
 tet für (ihn) (sie).  
 H. Maria Magdalena / bitt / r.  
 H. Lucia / bitt / r.  
 Alle H. Jungfrauen und Wittfra-  
 wen / bittet / r.  
 Alle liebe Außerwöhlten Gottes / bit.  
 Sey gnädig / verschön / (ihm) (ih)  
 O Herz. (O Herr.  
 Sey gnädig / erlöse (ihn) (sie)  
 Von deinem Zorn / Erlöse / r.  
 Von Gefahr des Todes / Erlöse / r.  
 Vom bösen Tod / Erlöse / r.  
 Von der höllischen Pein / Erlöse / r.  
 Von allem Vbel / Erlöse / r.  
 Von

Von Gewalt des bösen Feinds / Erl.  
 Durch deine Geburt / Erlöse / r.  
 Durch dein Creuz und Leyden / Erl.  
 Durch deinen Tod und Begräbnus /  
 Erlöse (ihn) (sie).

Durch deine glormwürdige Aufferste-  
 hung / Erlöse / r.

Durch deine wunderbarliche Auf-  
 fahrt / Erlöse / r.

Durch den gnadenreichen Trost des  
 H. Geists / Erlöse / r.

Am Tag des Gerichts / Erlöse / r.

Wir Sünder bitten dich / Erhöre  
 uns / O Herz.

Das du (seiner) (ihrer) verschönest /  
 Erhöre uns / O Herz.

Herz erbarme dich über (ihn) (sie).

Christe erbarme dich über (ihn) (sie).

Herz erbarme dich über (ihn) (sie).

Gebett.

Nimm hin / O Christliche Seel /  
 Lauß dieser Welt / im Nahmen  
 Gottes des allmächtigen Vatters /  
 der dich erschaffen hat: Im Nahmen

N 3

Jesus

Jesu Christi des lebendigen Gottes  
 Sohns / der für dich gelitten hat: Im  
 Nahmen des H. Geistes / der über  
 dich ist ausgegossen: Im Nahmen der  
 Engel und Erz-Engel: Im Nah-  
 men der Thronen und Herrschaff-  
 ten: Im Nahmen der Fürstenthum-  
 ben / Gewalthaber und himmlischen  
 Kräfte: Im Nahmen der Cheru-  
 kim und Seraphim: Im Nahmen  
 der Patriarchen und Propheten: Im  
 Nahmen der H. Mönch und Einsid-  
 ler: Im Nahmen der H. Jungfra-  
 wen und aller Heiligen Gottes. Heut  
 sey dein Ruhplatz im Frieden / und  
 deine Wohnung in der H. Statt  
 Syon. Durch Christum unsern Her-  
 ren / Amen.

O barmherziger Gott / O güti-  
 ger Gott / O Gott / der du nach der  
 Mächtig deiner Erbarmung die  
 Sünden der Büßenden auslöschest /  
 und die Schulden der begangenen  
 Laster durch gnädige nachlassung  
 ver-

verzenhest / und gnädiglich vertilgest:  
wende gnädiglich dein Angesicht  
über (diesen deinen Diener N.) (diese  
deine Dienerin N.) und weil[er] (sie)  
mit völliger bekantnus des Herzens  
aller Sünden verzenhung begehret/  
so wöllest dich erbetten lassen / und  
(ihn) [sie) gnädig erhören. Erneure  
in (ihm) (ihr) O allergütigster Vat-  
ter / alles / was durch irdische und  
menschliche schwachheit verderbt / und  
durch Betrug des leidigen Sathans  
verhergt / und verwüestet ist / und verei-  
nige (ihn) (sie) als ein Glied / das du  
erlöset hast / mit dem Leib der heiligen  
Kirchen. Erbarme dich / O Herz/  
über (seine) (ihre) Seuffzer : erbarme  
dich über (seine) (ihre) Zähler / und  
weil (er) (sie) keine andere Zuversicht  
hat / als alleinig auff deine Barmher-  
zigkeit / wöllest du (ihn) (sie) zu dem  
Sacrament deiner versöhnung gnä-  
diglich zulassen. Durch Christum un-  
sern Herrn / Amen.

N 4

Jch

Ich befehle dich (lieber Bruder in Christo) (liebe Schwester in Christo) dem allmächtigen Gott / und übergib dich deme / dessen Creatur und Geschöpff du bist: damit / wan du die Schuld der Natur durch den zeitlichen Tod bezahlt hast / zu deinem Urheber / der dich auß der Erden gemacht hat / wiederumb mögest zukehren Deiner hinfahrenden Seelen auß dem sterblichen Leib wöllen begegnen die scheinbare Schaaren der Engeln: darzu wölle sich gesellen der sämptliche Rath der H. Aposteln: das triumphirende Heer der H. Martyrer wölle sie empfangen: die glänzende Lilgenweiße Schaar der Reichtiger und Diefenner Gottes wöllen sie umgeben: der frolockende Jungfraw-Chor wölle sie auffnehmen: in der Patriarchen Schooß lasse sie Ruh finden / und den Kuß des Friedens erlangen.

Christus Jesus erzeige dir ein holdseliges Angesicht: und wölle dich zu denen

denen gesellen / die ewiglich in höchsten Freuden bey ihm leben. Weit sey von dir alles / was in den Finsternüssen erschreckt / in den Flammen und höllischen Tormenten peiniget. Dir müsse weichen der abschewliche Sathan mit allem Anhang: er müsse vor den englischen Heerscharen zittern und erschrecken/er müsse weichen in Abgrund der ewigen finsternüssen.

Gott mache sich auff/damit all seine Feind zerstreuet werden; und die ihn hassen / müssen vor seinem Angesicht fliehen/und gleich wie der Rauch vergehen: wie das Wachs zerschmelzet vom Fewr/ also müssen die Gottlosen vor dem Angesicht Gottes vergehen. Die Gerechten aber sollen sich bey dem Tisch erfreuen und frolocken. Schamroth müssen stehen alle höllische Heer / und alle Diener des Sathans müssen sich fürchten zu verhindern deine Reiß auß diesem Elend zum ewigen Leben. Christus Jesus/



der für dich gecreuziget ist / erlöse dich  
 von allen Schmerken. Christus Jesu-  
 sus / der für dich den bitteren Tod ge-  
 litten hat / erfreue dich von dem ewi-  
 gen Tod. Christus Jesus / der Sohn  
 des lebendigen Gottes / führe dich in  
 die Wollüsten seines Paradieses / und  
 erkenne dich als ein wahrer Hirt für  
 sein Schäßlein : er spreche dich loß  
 von allen deinen Sünden / und stelle  
 dich zur rechten Hand unter die Zahl  
 seiner Außgewählten : auff daß du dei-  
 nen Erlöser von Angesicht zu Ange-  
 sicht sehen mögest / und in seiner Ge-  
 genwart die klare und offenbare War-  
 heit mit seligen Augen allzeit anschau-  
 wen / und also unter den Heerscharen  
 aller Außgewählten der süßigkeit  
 Göttlichen Angesichts ewiglich ge-  
 niessen / Amen.

Nimm auff / O Herz / (deinen  
 Diener) (deine Dienerin) zu dem orth  
 der Erlösung / so(er) (sic) von deiner  
 Barmhertzigkeit verhofft. R. Amen.  
 Er

Erlöse/ O Herz/ die Seel (deines  
 Dieners) auß aller Gefahr der Höl-  
 len; ziehe sie auß den Bänden der  
 schmerzlichen Straff/ und auß allen  
 Trübseligkeiten. R. Amen.

Erlöse/ O Herz/ die Seel (deines  
 Dieners) wie du den Enoch und den  
 Eliam vom gemeinen Tod der Welt  
 erlöset hast. R. Amen.

Erlöse/ O Herz/ die Seel (deines  
 Dieners) wie du erlöset hast den Noe  
 auß dem Sündflusz. R. Amen.

Erlöse/ O Herz/ die Seel (deines  
 Dieners) wie du den Abraham auß  
 der Chaldaer Statt Ur erlöset hast.  
 R. Amen.

Erlöse/ O Herz/ die Seel (deines  
 Dieners) wie du den Job von allem  
 Elend erlöset hast. R. Amen.

Erlöse/ O Herz/ die Seel (deines  
 Dieners) wie du den Isaac von der  
 Schlachtung/ und von der Hand sei-  
 nes Vatters Abrahams erlöset hast.  
 R. Amen.

Erlöse/ O Herz/ die Seel (deines  
Dieners) wie du den Loth auß der  
Stadt Sodoma und von den Flam-  
men des Fewrs erlöset hast. R. Amen.

Erlöse/ O Herz/ die Seel (deines  
Dieners) wie du den Moysen von der  
Hand Pharaonis des Königs in  
Egypten erlöset hast. R. Amen.

Erlöse/ O Herz/ die Seel (deines  
Dieners) wie du den Daniel von den  
Löwen-gruben erlöset hast. R. Amen.

Erlöse/ O Herz/ die Seel (deines  
Dieners) wie du erlöset hast die drey  
Knaben von dem fewrigen Ofen und  
von der Hand des gottlosen Königs.  
R. Amen.

Erlöse/ O Herz/ die Seel (deines  
Dieners) wie du die unschuldige Su-  
sannam von der falschen Anklag er-  
löset hast. R. Amen.

Erlöse/ O Herz/ die Seel (deines  
Dieners) wie du erlöset hast den Da-  
uid von der Hand des Königs Sauls/  
und von der Hand des Goliats.

R. Amen.

Er-

Erlöse/ O Herz/ die Seel (deines  
Dieners) wie du Petrum und Pau-  
lum auß den Kerckern erlöset hast.

R. Amen.

Vnd wie du die selige Jungfraw  
und Martyrin Theclam von dreyen  
grausamen tormenten erlöset hast/  
also wöllest du gnädiglich erlösen die  
Seel (dieses deines Dieners) und  
schaffen/ daß sie mit dir in den himm-  
lischen Gütern sich erfreue. R. Amen.

Gebett.

W Ir befehlen dir / O Herz / die  
Seel (deines Dieners N.) (dei-  
ner Dienerin N.) und bitten dich /  
Herz Jesu Christe / du Heyland der  
Welt; daß/ weilen du ihr zu lieb auff  
diese Erde barmhertziglich bist abge-  
stiegen/ selbige jekt in deiner Patriar-  
chen Schooß wöllest auffnehmen.  
Erkenne/ O Herz / deine Creatur/  
welche nit von falschen Göttern er-  
schaffen ist/ sondern von dir allein/ als  
von dem einigen / lebendigen und  
wahren Gott. Dan kein ander Gott

N. 7

ist/

ist/ als du allein/ und ist deinen Wer-  
cken nichts gleich.

Erfreue / O Herz/ (seine) (ihre)  
Seel in dem anschawen deines Gött-  
lichen Angesichts: nit wollest geden-  
cken (seiner) alten Missethaten und  
Unmäßigkeiten/ welche von den bö-  
sen Begierden jemalen erweckt und  
verursacht seynd. Dan obzwar (er)  
offt gesündigt hat/ so hat (er) doch den  
Vatter/ und den Sohn/ und den H.  
Geist nicht verlaugnet: sondern hat  
geglaubt / und den Eyffer Gottes in  
sich gehabt / und (seinen) Gott/ von  
dem (er) gleich wie alle andere Ding/  
erschaffen ist/ treulich angebetten.

Gebett.

Nit gedenck / O Herz/ der Sün-  
den / die (er) (sie) in der Jugend  
begangen / und (seines) (ihres) un-  
verstands: sondern nach deiner groß-  
sen Barmhertigkeit wollest (seiner) in  
deiner Glorri und Herrlichkeit einge-  
denck seyn. Lasse die Himmel (ihm) er-  
öffnen

öffnet werden / und lasse die Engeln  
(seinethalben) sich erfreuen.

Nimm auff / O Herz / (deinen Die-  
ner) in dein Reich. Der Erz-Engel  
S. Michael / so ein Fürst der himmli-  
schen Schaaren ist / wölle (ihn) em-  
pfangen. Alle H. Engel Gottes wol-  
len (ihn) begegnen / und in die himm-  
liche Statt Jerusalem einführen:  
(ihn) wölle auffnehmen der H. Apo-  
stel Petrus / deme die Schlüssel des  
Reichs der Himmeln von Gott über-  
geben seynd : (ihn) stehe bey der H.  
Apostel Paulus / der würdig gewesen  
ist ein außgewähltes Gefäß zu seyn.  
(Sein) getrewer Fürbitter sey der  
außgewählter Apostel Joannes / de-  
me die himmlische Geheimnisse of-  
fenbaret sey. Für (ihn) wölle bitten  
die Aposteln / denen von Christo zu  
binden und auffzulösen Macht ist ge-  
ben. (Seine) Fürsprecher seyden alle  
Heiligen und Außgewählten Gottes /  
welche umb Christi willen vielerley  
Pein

Pein und Marter in diesem Leben haben außgestanden : damit(er) also nach ablegung der Bänden dieses sterblichen Leibs zu der himmlischen Glory gelangen möge. Das verleyhe (ihm) Christus Jesus unser Herr / welcher mit dem Vatter und H. Geist lebt und regiert in Ewigkeit / Amen.

Gebett bey verlängerung des Todts  
Kampffs.

**W**ie lang / O Jesu / wie lang soll dieser Krancke in seinen Nengsten bleiben ? wan wilst du kommen / O gütigster Jesu / und die Seel / die du mit deinem H. Blut erkauft hast / in Gnaden aufflösen ? wir bitten dich umb deiner unendlichen Liebe willen / du wollest sie in der eussersten Noth nicht verlassen / auch nicht so hoch mit den Schmerzen des Todts beladen / daß sie an ihrer Seligkeit schaden leyde. Erleuchte sie / O H. Geist / laß das Liecht der wahren Erkantnus und die Sonn der Gerechtigkeit Christus

stum

stum Jesum in ihr nicht undergehen.  
 Tröste sie / O wahrer und einiger  
 Trost der Betrübnuß : stärke sie / O  
 du Stärke unserer schwachheit : ge-  
 dencck / daß du sie im H. Tauff zu dei-  
 nem Tempel geheiliget und geweyhet  
 hast : erwecke in ihr unaussprechliche  
 Seufftzer zum himmlischen Vatter :  
 damit sie in der letzten außfahrt für  
 ein Kind erkennet / und mit dem ewi-  
 gen Erbtheil erfreuet werde / Amen.

*Si producatur agonia, dicat sacerdos :*

1. **O** Radix Jesse, veni ad liberandum nos, jam noli tardare.
2. O clavis David & sceptrum domus Israël, veni & educ vincitum de domo carceris.
3. O oriens splendor lucis æternæ & Sol Justitiæ, veni & illumina sedentem in tenebris & umbra mortis.
4. O Rex gentium lapisq; angularis, qui facis utraque unum: veni & salva hominem, quem de limo formâsti.
5. O Emanuel Rex & legifer noster, veni ad salvandum nos. Domine Deus noster.

Amen



Andächtige Wünsch-seufftzer über  
den Sterbenden.

**S**ie Seel Christi heilige dich.  
Der Leichnam Christi erlöse dich.  
Das Blut Christi träncke dich.  
Das Wasser seiner Seyten wasche  
dich.

Das Leyden Christi stärke dich.  
Der gütigster Jesus erhöere dich.  
In seine heilige Wunden verbirg er  
dich/

Er laß dich nimmer von sich scheiden/  
Vom bösen Feind beschirm er dich.  
Und lasse dich zu ihm kommen/  
Auff daß du ihn mit allen lieben Hei-  
ligen mögest loben und preysen in  
alle Ewigkeit/Amen.

Anderer dergleichen Seufftzer.

**J**esu schwachheit sey deine stärke.  
**J**esu schmerzen seyen deine lin-  
derung.

Jesu Betrübnuß sey dein Trost.  
Jesu Weynen sey dein Frewd.  
Jesu Wunden sey dein Arzenei.

Jesu

Jesu Creuz sey dein Sieg.  
Jesu Tod sey dein Leben / Amen.

Kurze Litaney vom bittern  
Leyden und Sterben Christi.

Unser Herr Christus Jesus hat sich selbst ernidriget / und  
ist gehorsam worden bis zum Tod / nemlich zum Tod des  
Creuzes.

**K**yrie eleison. Christe el. Kyrie el.

Jesu Christe höre uns /

Jesu Christe erhöre uns.

Gott Vatter von den Himmeln / er=  
barme dich (seiner) (ihrer).

Gott Sohn Erlöser der Welt /

Gott H. Geist / (Gott /

H. Dreyfaltigkeit / ein einiger

**O** Christe Jesu / der du auß  
Angst im Garten Blut ge=  
schwihet hast /

**O** Christe Jesu / der du mit un=  
gehewren Strick- und Ketten  
gebunden bist /

**O** Christe Jesu / der du als ein  
Missethäter dem Annas und  
Caiphas bist vorgestellt /

Erbarmedich (seiner) (ihrer).

**O** Chri-

**D** Christe Jesu / dessen H. An-  
gesicht geschlagen und ge-  
spen worden/

**D** Christe Jesu/ der du von He-  
rodes verspottet worden/

**D** Christe Jesu / der du grau-  
samlich gegeißelt / und mit  
Dorn gecrönet worden/

**D** Christe Jesu/ der du vom Pi-  
lato zum Tod verdammt wor-  
den/

**D** Christe Jesu/ der du dein ey-  
gen Creuz getragen hast/

**D** Christe Jesu/der du mit gro-  
ben Nägeln ans Creuz ge-  
schlagen bist/

**D** Christe Jesu / der du für uns  
am Creuz gestorben bist/

Sey (ihm) (ihr) gnädig / verschöne  
(seiner) (ihrer) **D** Christe Jesu.

Sey (ihm) (ihr) gnädig/ erhöere (ihn)  
(sie) **D** Christe Jesu.

Von allem Ubel erlöse (ihn) **D**  
Christe Jesu. (Christe Jesu.

Von aller Sünd erlöse (ihn) (sie) **D**

Erbarme dich (seiner) (ihrer).

Durch

Durch deine unendliche Liebe/  
Durch deinen Angst- und Tod=  
Schweiß/

Durch deine Gefängnis/  
Durch deine Verspottung und  
Schläg/ (Crönung/

Durch deine Geißelung und  
Durch deine Kreuztragung/

Durch deine Kreuzigung/  
Durch deine H. Wunden/

Durch deinen bitteren Tod/  
In der stund (seines) (ihres tods/

Am Tag des Gerichts/  
Daß du ( seiner ) ( ihrer ) verschönest.

⁂. Wir bitten dich/ erhöre uns.

Daß du ( ihn ) ( sie ) in diesen  
schmerzen stärcken wollest/

Daß du ( ihn ) ( sie ) in Angst und  
Trawrigkeit nit wollest verza=  
gen lassen/

Daß du ( ihm ) ( ihr ) die Früchten  
deines Creuz und Leydens  
wollest mittheilen/

Daß du ( ihn ) ( sie ) in deinem blut  
reinigen wollest/

Daß

Erlöse (ihn) (sie) O Ehrliche Jesu.

Wir bitten dich/ erhöre uns.

Erbarne dich (seiner) (ihrer).

ine

m)

D

su.

D

urch

Dasß du (ihn) (ihr) einen seligen Tod  
verleihen wollest / Wir bitten / r.

Dasß du (ihn) (sie) in die ewige Freud  
wollest einführen / wir bitten / r.

O du Lamb Gottes / welches du hin-  
nimmst die sünd der welt. Verschöne  
(seiner) (ihrer) O Christe Jesu.

O du Lamb / r. Erhöre (ihn) (sie) r.

O du Lamb / r. Erbarm dich seiner / r

O Christe Jesu / höre uns.

O Christe Jesu / erhöre uns.

Vatter unser / r. Begrüßet / r.

Herz erhöre mein Gebett / r.

*Gebett.*

**G** Herz Jesu Christe / der du vom  
Himmel auß deines Vatters  
Schooß zur Erden bist abgestiegen /  
und dein kostbarlichs Blut zur verge-  
bung unserer Sünden vergossen hast;  
wir bitten dich demütiglich: du wollest  
dieser hinfahrenden Seelen an jenem  
grossen Tag zu deiner Rechten die  
trostreiche Wort hören lassen: Komm  
du gebenedeyte meines Vatters. Der  
du lebst und regierest mit Gott dem  
Vatter

Vatter in einigkeit des H. Geistes /  
Gott von ewigkeit zu ewigkeit / Amen

---

Nachdem die Seel verschieden.

**K**ommt zu hülff ihr Heiligen  
Gottes: kommt entgegen ihr En-  
gel des Herrn : nemmt auff (seine)  
Seel / und bringe sie vor das Ange-  
sicht des Allerhöchsten: Christus Je-  
sus nemme dich auff/der dich beruffen  
hat : die Engel wöllen dich führen in  
Abrahā Schoos: sie wöllen auffnem-  
men deine Seel/und bringen vor das  
Angesicht des Allerhöchsten.

Herz erbarme dich / Christe er-  
barme dich / Herz erbarme dich.

Vatter unser/rc.

v. Verlehn (ihm) Herz die ewige ruh.  
R. Vnd das ewige Liecht leuchte (ihm).  
Gebett.

**I**r befehlen dir / O Herz / die  
Seel (deines Dieners N.) daß  
weil sie dieser Welt ist abgestorben /  
dir nunmehr lebe : und was sie auß  
menschlicher schwachheit im Wandel  
dieses

312 Gebett/wan die Seel verschieden.

dieses Lebens hat übel gethan / solches wollestu durch deine unendliche Barmhertzigkeit gnädiglich verzeihen. Durch Christum unsern Herrn/ Amen. Der 6. Buß-Psaln.

**A**uß der Tieffe ruffe ich / O Herz / zu dir: Herz erhöre meine Stimm.

Deine Ohren wollen achtung haben: auff die Stimm meines Rüttens.

Ach Herz / wan du der Sünden gedencken wirst: Herz / wer wird bestehen mögen?

Aber bey dir ist vergebung : und umb deines Gesäz willen verlaß ich mich auff dich.

Mein Seel verläst sich auff sein Wort: mein seel hofft auff den Herrn.

Von der Morgen-Wacht bis zu der Nacht: soll Israel auff den Herrn hoffen.

Dan bey dem Herrn ist Barmhertzigkeit : und überflüssige Erlösung.

Und er wird Israel erlösen : von allen seinen Sünden.

Herr / gib (ihm) (ihr) die ewige Ruh : und das ewige Licht leuchte (ihm) (ihr.)

Zusatz der Seelen-Hülff / fürnehmlich für Gesunden.

Morgens-Andacht.

Sage Dank Gott dem Vatter.

**I**ch dancke dir / O himmlischer Vatter /  
 daß du mich diese Nacht so gnädiglich  
 hast bewahret / in welcher so viele in schwarzen  
 Sünden gestorben und ewig seynd verdammt  
 worden. Leib und Seel / und alle Werck dieses  
 Tags und meines ganzen Lebens opffere ich  
 dir auff zur schuldigsten Danckbarkeit in ver-  
 einigung deines Sohns unsers Herrn Jesu  
 Christi / Amen.

2. Mache eine gute Meinung nach der Lehr Christi.

**O** Allerholdseligster Jesu / der du bist ein  
 Anfang und End aller ding / der Weg /  
 die Wahrheit und das Leben: Sihe ich nimme  
 mir vor alles in deinem Nahmen dir zu Lieb  
 und Ehren zu verrichten / und die Weg deiner  
 Gebott zu lauffen ; insonderheit das gute  
 Werck . . . zu verrichten / gib mir / O Jesu /  
 Gnad darzu / Amen.

3. Ruffe an den H. Geist / alle Sünden zu meiden.

**O** H. Geist / du Hülff und Trost meines  
 Seelen stehe mir bey / damit ich allen

**A**

**A**



Anfechtungen diesen Tag möge widerstand  
thun / insonderheit die Sünd . . vermeiden.  
In deiner Krafft werde ich auff Schlangen  
und Basilisten gehen / und zertreten die  
Löwen und Drachen. Vatter unser / r. Ich  
glaub / r.

Abends-Andacht und Examen.

1. Sage Darff.

**D**u dancke ich / mein allgütigster Gott  
und Herr / mein Erschöpffer / mein Er-  
löser / mein Heiligmacher für alle Wohltha-  
ten / die du mit diesen Tag und durch mein  
gankes Leben an Leib und Seel bewiesen hast:  
alles / was in mir ist / opffere ich dir auff zur  
Danckbarkeit / in vereinigung der Verdien-  
sten Christi.

2. Bitt umb Flecht.

**K**omm / O H. Geist / erleuchte mein Herz  
mit den Stralen deines ewigen Lichts /  
damit ich aller Sünd und Versäumniß  
dieses Tags in bitterkeit meiner Seelen mich  
erinneren / selbige dir bekennen / bereuen und  
bessern möge / Amen

3. Ste erforsche dein Gewissen.

4. Erwecke Reu und Leid.

**N**ur Sünd und Undanckbarkeit befinde  
ich an mir / wohl mag ich mit dem ver-  
lohn

lohnem Sohn aufschreyen : Allerliebster  
Vatter / ich hab gesündigt in den Himmel/  
und vor dir / und bin nit würdig dein Kind ge-  
nent zu werden. Verzeihe es mir durch das  
bitter Leyden und Sterben deines Sohns un-  
sers Herrn Jesu Christi / Amen.

1. Mach etuen Fürsorg dich zu bessern.

**S**olte ich dan wiederumb sündigen? und  
dich mein höchstes Gut wiederumb be-  
lendigen? deine H. Wunden / O Jesu / ver-  
newern? weit sey solches von mir / O Jesu:  
gib daß ich dermalen eins mich beständig mö-  
ge bessern. Mein Herr ist jetzt bereit. Vatter  
unser / etc. Ich glaub / etc. Litaney von der  
Mutter Gottes pag: 348.

### Andächtige Gebett

bey dem Ampt der H. Mess.

Im Anfang derselbigen

Gebett.

**A**lmächtiger ewiger Gott / barmherzi-  
ger Vatter / der du nicht allein einmal  
deinen eingebornen Sohn auß unendlicher  
Lieb gegen uns am Stamm des H. Creu-  
kes als das angenehmste Dpffer für un-  
sere Erlösung hast angenommen / son-  
dern auch denselbigen täglich zu deinem  
höchsten Wohlgefallen / zu unserm größten  
Trost

P 2

Trost

Trost und Nutzen dir lassst in dem Ampt der  
H. Mess auffopffern: gib uns Gnad / daß  
wir also diesem Göttlichen Dpffer jetzt mögen  
beywohnen / damit dir dadurch ein gefälliger  
Dienst geschehe / und wir dessen unendliche  
Früchten genießen mögen. Durch denselbigen  
Christum unsern Herrn / Amen.

Gebenedeyte Mutter und Jungfr. v. Ma-  
ria / die du deinem Sohn am Stamm des  
H. Creuzes / da er sich zum Heyl des mensch-  
lichen Geschlechts seinem himmlischen Vater  
hat auffgeopffert / bist treulich beygestan-  
den / und mit ihme dieselbige auffopffern  
aus inbrünstigem Herzen und Gemüch ge-  
leistet hast: ich bitte / du wollest mir jetzt ebe-  
ner gestalt bey auffopffern dieses heiligen  
Dpffers beystehen / und in meinem Nahmen  
dasselbig dem himmlischen Vatter auffopffe-  
ren / Amen.

Bev dem Confiteor: Erwedung Reu und Leyd.

**G** Jesu / es thut mir herzlich leyd / daß  
ich dich / den ich über alles liebe / jemal  
erzörner habe: ach hätte ich nie gesündigt /  
ich nimme mir vor mit Göttlicher Gnad mein  
Leben zu bessern / alles zu thun was ich  
schuldig bin / und in Ewigkeit nicht mehr zu  
sündigen.

By den Collecten und Episteln sibe drey Göttliche Les-  
gendten: Glaub. Hoffnung und Lieb.

**I**ch glaube festiglich / O ewige War-  
heit / daß du wahrhaftig in diesem aller-  
heiligsten Sacrament des Altars gegenwär-  
tig bist / weil du solches mit klaren Worten  
gesagt hast / denen ich mehr zuschreib / als al-  
lein meinem Verstand und äußerlichen Sin-  
nen: und bin bereit tausendmal lieber zu ster-  
ben / als von diesem / oder einigem andern  
Artickel des Glaubens im geringsten abzu-  
weichen.

Ich hoffe und vertraue auff dich / O un-  
endliche Barmherzigkeit / mein Zuversicht  
und Heyl / du wirst mir armen Sündern  
(dem zu lieb du so viel gelitten hast) gnädig  
seyn: du wirst mich auffnehmen in dein  
Reich / O Jesu / soll ich nit auff dich mein  
Vertrauen setzen / der du uns Menschen mehr  
bist zugethan / als der allertrewste Vater sei-  
nen Kindern? O Jesu / auff dich wil ich hof-  
fen und vertrauen in Ewigkeit.

Ich liebe dich / O Jesu / mein einiges  
und allerhöchstes Gut: wie kan ein Mensch  
gefunden werden / der dich nicht liebet? da  
du / O Brunn aller Güte und Lieblichkeit /  
aus Menschen mit unendlicher Liebe wort

Ewigkeit geliebet / und diß H. Sacrament  
zum Zeichen und Band der Lieb hast einge-  
setzt? O Jesu/ verknüpffe mein Herz also mit  
deinem Herzen / damit ich in Ewigkeit nie  
verlasse dich herzlich zu lieben / Amen.

Zum Evangelio.

**G** Christe Jesu / der du mit deinem H.  
Mund das Evangelium dem mensche-  
lichen Geschlecht hast vorgetragen: gib uns  
Gnad / daß wir jederzeit demselbigen mögen  
gehorsamlich nachkommen/ Amen.

Nach dem Evangelio. Ich glaub in Gott/ u.

Zum Offertorium.

**M** Imn auff/ O himmlischer Vater/ dies  
ses allerheiligste Dpffer. 1. Zu deiner  
Göttlichen Ehren. 2. Zur gedächtnus deß bit-  
tern Leydens und Sterbens deines eingebor-  
nen Sohns. 3. Zur danckbarkeit für alle mir  
erzeigte Wohlthaten. 4. Zur gnahtuung für  
alle meine begangene Sünd. 5. Für alle mei-  
ne lebendige und abgestorbene Freund / inson-  
derheit die M. N.

Key dem Sanctus.

**G** Gott / ich lobe und prentse dich mit allen  
Schaaren deiner heiligen Engeln und  
Auserwählten / und spreche mit ihnen dir zu  
schuldigen Ehren: Heilig/ Heilig/ Heilig bist  
du.

du Herz Gott Sabaoth: voll ist Himmel und Erde deiner Herrlichkeit. Hosanna in der Höhe.

## Das Memento.

**G**edenck / O Christe Jesu / deiner Kir-  
chen / die du dir mit deinem H. Blut er-  
worben / und zu einer Bespons hast angenom-  
men: stehe ihr bey wider alle ihre Feind / da-  
mit sie jederzeit wider dieselbige triumphiren  
möge / Amen.

Ach wollest / O Herz / eingedenck seyn mei-  
ner lieben Eltern / Brüder und Schwestern /  
Freunden und Wohlthätern; insonderheit be-  
ren M. beschütze und bewahre mich mit  
ihnen für aller Sünd und Ungemach / und  
verlehnhe / daß wir in deiner Guad verhar-  
ren / und das ewige Leben erlangen mögen /  
Amen.

## Zur Elevation der H. Hostien.

**G** Jesu / du Sohn Gottes und Maria /  
der du am Stamm des H. Kreuzes  
erhöhet / und der ganzen Welt zum Spiegel  
bist voruestellet: ich bitte dich an / und stelle hie  
allen Glauben und Hoffnung auff dich / ich  
liebe dich auß ganzem Herzen / und opffere  
mich dir auff mit Leib und Seel / und alles /  
was in mir ist / übergib ich dir.

## Zur Elevation des Kelchs.

**G** H. Blut Christi Jesu / das du zur abwaschung meiner Sünden vergossen hast : giesse dich jetzt abermal auß über mein sündiges Herz / und wasche dasselbige je mehr und mehr von allen Missethaten / damit es dir möge angenehm und gefällig seyn / Amen.

## Zum Memento für die Abgestorbene.

**G**edencke und erbarme dich barmherzigerster Vatter der Seelen der Christgläubigen / so auß diesem Leben seynd hingeschieden / und wegen ihrer Sünden im Feuer werden abgestraffet : lösche auß die Flammen / in welchen sie leyden / und wasche sie ab in dem rosenfarben Blut deines Sohns / und laß sie bald gelangen zu der ewigen Ruh / und freude diaer anschawung deines Göttlichen Angesichts / durch desselbigen Christi Jesu bitter leyden und Sterben / Amen.

Zum Pater noster bette mit dem Priester : Vatter unser / *re.* Ingleichen sprich mit dem Priester :

Du Lamb Gottes / welches du hin nimmst die Sünden der Welt. Erbarme dich unser.

Du Lamb / *re.* Gib uns den Frieden / *re.*

Vox

## Vorbereitung zur geistlichen Communion.

Kreuz und Lend.

**O** Jesu / der du unendlicher Liebe werth  
bist / wie hab ich dich / mein höchstes  
Gut / jemal können erzörnen ? Es gerewer  
mich jetzt herzlich / allein um deinet willen.  
Laß mich bald / O Jesu / sterben / als daß  
ich dich ins künfftig mit einiger schwarzen  
Sind jemal beleidige / Amen.

Laßung Christi Jesu.

**H**err / O Jesu / komm zu mir / O Auf-  
erwöhlter meiner Seelen / mein Hoff-  
nung / mein Lieb und alles / besitze mein Her-  
z / mache dasselbige deinem Herzen gleichfö-  
mig / damit es eben das wolke / und nit wolke /  
was du wilt / jetzt und zu ewigen Zeiten /  
Amen.

Die gedencke also communicir est du warhafftig. Darnach  
sprich:

**A**ch hab gefunden / den meine Seel lieb  
hat ; ich wil ihn halten und nie fahren  
lassen. O Jesu / wie gürtig bist du bishero ge-  
gen mich gewesen ? Ich erkenne es und sage  
dir mit möglichsten Affecten meines Her-  
zens Dank. Ach wie undankbar bin ich  
bishero gegen dich gewesen / wolte Gott ich

**D**

**S**  
Sünde



könte jetzt alles erstatten / welches allein durch  
deine unendliche Verdiensten geschehen kan:  
Ich bitte derohalben / du wollest mich deren  
überflüssig geniessen lassen. Siehe / von diesem  
Augenblick an wil ich lieben / was du liebest /  
auch hassen und verfolgen / was du hassest und  
verfolgest / nit allein schen äre / sondern auch  
tägliche Sünden / insonderheit die... O Jesu  
/ stehe mir bey / und stärke mich mit deiner  
überflüssigen Gnad in meiner schwach-  
heit / Amen.

Ein andächtiges Gebetelein / so der H. Ignatius  
viel zu betten pflegte.

Die Seel Christi / 26. Siehe pag. 39.

By den letzten Collecten.

**O** Ir sey Ehr / Lob und Herrlichkeit / O  
Christe Jesu / zu ewigen Zeiten / der du  
sieghafft bist von den Todten auffgestanden /  
und uns das ewige Leben und Seligkeit hast  
erworben. Gib / O Herz / daß ich von meinen  
Sünden und bösen Gewonheiten / in welchem  
meine Seel gleichsam verstorben ist / derma-  
len eins ernstlich und beständig auffstehe / ei-  
nen neuen Wandel führe / und ins künfftig  
nicht mehr suche und machrachte dem / was  
auff Erden ist ; sondern was wohnt im Himel  
mit dir. O Christe Jesu / in deiner Herr-  
lichkeit

sichkeit sitzest zu der rechten Hand deines  
himmlischen Vatters / und mit ihm in einig-  
keit des H. Geists lebest und herrschest zu ewi-  
gen Zeiten / Amen.

Zur Benediction spricht :

Mich segne der allmächtige Gott Vatter /  
und Sohn / und H. Geist / Amen.

Eva gelum es. Joannis.

**I**n Anfang war das Wort / und das  
Wort war bey Gott und Gott war das  
Wort. Dasselbig war im anfang bey Gott.  
Alle Ding seynd durch dasselbig gemacht /  
und ohne dasselbig ist nichts gemacht / was  
gemacht ist. In ihm war das Leben / und das  
Leben war das Licht der Menschen / und das  
Licht leuchtet in die Finsternis / und die Fin-  
sternis habens nicht begriffen. Es war ein  
Mensch von Gott gesandt / des Nahme war  
Joannes / derselb kam zum Zeugnis / daß  
er Zeugnis geben solte von dem Licht / auff  
daß sie alle durch ihn glauben. Er war  
nit das Licht / sondern daß er von dem  
Licht Zeugnis geben solte. Es war ein war-  
haftiges Licht / welches erleuchtet einen  
jeglichen Menschen / der da kommt in diese  
Welt : Es war in der Welt / und die Welt  
ist durch dasselbig gemacht / und die Welt

D 6

has

hat ihn nit erkant. Er kam in sein Eygenthum / und die seinigen namen ihn nicht auff. Wie viel ihn aber auffnahmen / denen gab er Gewalt Gottes Kinder zu werden / nembsich die da glauben an seinen Nahmen / welche nit auß dem Geblüt / noch auß dem Willen des Fleisches / noch auß dem Willen des Manns / sondern auß Gott gebohren seynd: Und das Wort ist Fleisch worden / und hat under uns gewohnet / und wir haben gesehen seine Herlichkeit. Ein Herlichkeit als des Eingebeynen vom Vatter / voller Gnad und Warheit.

Gebett zum Besäntz.

**G** Jesu / der du auß Göttlicher Liebe dich zu einem Mittler zwischen deinem himmlischen Vatter und die sündige Menschen gestellet hast. erzeige diese deine Lieb jetzt an mir / und erstatte durch deine unendliche Verdiensten bey deinem himmlischen Vatter / was ich bey diesem H. Messopffer versäumt hab / und gib / daß mein Herz und Gemüth dir jetzt verzeit also anhangs / und mit dir sich so stark verbinde ; damit ich nie von dir werde abgetheiden / und dich nach diesem betrübten Leben möge ewiglich anschawen / loben und preisen in alle Ewigkeit / Amen.

Die

## Die sieben Buß-Psalmen.

## Der 1. Buß-Psalin.

Psalin. 6. Domine ne in furore.

**H**err: straff mich nicht in deinem Grimm:  
 und züchtige mich nicht in deinem  
 Zorn.

Erbarmedich meiner / O Herz / dan ich  
 bin schwach: heyle mich Herz / dan meine Ge-  
 bein seynd zerschlagen.

Und meine Seel ist sehr betrübt: Aber du  
 Herz / wie lang?

Wende dich / Herz / und errette meine Seel:  
 hilf mir und mach mich selig umb deiner  
 Barmherzigkeit willen.

Dan in dem Tod gedencet man deiner nit:  
 wer wird dich aber in der Hölle loben?

Ich hab mich bemühet mit meinem Seuff-  
 zen: mein Beth wil ich alle Nacht waschen /  
 und wil mein Ligerstarr mit meinen Thränen  
 begiessen.

Mein Aug ist für deinem Grimmen be-  
 trübt: ich bin veraltet unter allen meinem  
 Feindern.

Weiche alle von mir / die ihr Ungerech-  
 tigkeit über dan der Herz hat die Stimme  
 meines Weynens erhöret.

Der Herz hat mein flehenliches Bittren  
erhöret: mein Gebett hat der Herz ange-  
nommen.

Alle meine Feind müssen sich schämen/ und  
sehr erschrecken: sie müssen zurück kehren/ und  
gähling zu schanden werden.

Ehr sey dem Vatter/ und dem Sohn/ und  
dem H. Geist: als er war im anfang/ jetzt/ und  
allweg/ und in ewigen Zeiten/ Amen.

Der 2. Buß-Psalmen.

Psalmen. 31. Beati, &c.

**S**elig seynd die / deren Ungerechtigkei-  
ten vergeben: und deren Sünd bedeckt  
seynd.

Selig ist der Mensch / dem der Herr die  
Sünd nicht zugerechnet hat: und in dessen  
Geist kein Verrug ist.

Dierviel ich geschwiegen / seynd meine  
Gebein veraltet: immittelst hab ich den gant-  
zen Tag geschreyt.

Den Tag und Nacht war deine Hand  
schwarz auff mir: ich hab mich in meinem  
Elend befehret // weil der Dorn in mir  
hafftet

Meine Sünd hab ich dir kundbar gemacht:  
und meine Ungerechtigkeitt mir verborgen.

Ich

Ich hab gesagt / dem Herrn wil ich meine  
 Ungerechtigkeit wider mich bekennen : und  
 du hast die Ungerechtigkeit meiner Sünder  
 vergeben.

Darumb wird dich ein jeder Heiliger bit-  
 ten: zur gelegenen Zeit.

Wan aber die grosse Wasserflüß kommen:  
 werden sie sich zu ihm mit nahen.

Du bist mein Zuflucht in der Trübsal / die  
 mich umgeben hat: mein Frolockung / errette  
 mich von denen / die mich umgeben.

Ich wil dir Verstand geben / und dich un-  
 derweisen in dem Weg / den du wandeln solt:  
 meine Augen wil ich fest über dir halten.

Werdet nit wie die Ross und Maulthier:  
 die ohne Verstand seynd.

Mit Zaum und Gebiß zwing deren Wan-  
 gen: die sich nit zu dir nahen.

Viele Geißeln und Plagen kommen über  
 den Sünder : wer aber auff den Herrn  
 hoffet / den wird die Barmherzigkeit umb-  
 geben.

Erfreuet euch im Herrn und frocket ihr  
 Gerechten : und rühmet euch alle die ihr auff-  
 richtig seyd von Herkem.

Ehr sey dem Vater // und dem Sohn //  
 und dem H. Geist : als er war im anfang //

Jesus

jetzt und allweg / und zu ewigen Zeiten / Amen.

Der 3. Bus-Psaln.

Psaln. 37. Domine ne in furore.

**H**err straff mich nit in deinem Grimmen : und züchtige mich nit in deinem Zorn.

Dan deine Pfeil stecken in mir : und deine Hand hast du über mich gestreckt.

Nichts gesundes ist an meinem Leib vor deinem Zorn : kein Fried ist in meinen Gebeynen umb meiner Sünden willen.

Dan meine Missethaten seynd mir über mein Haupt gangen : und wie ein schwarzer Last haben sie mich beschwäret.

Meine Wunden seynd faul und stinckend worden : umb meiner Thorheit willen.

Ich bin elend und krumm worden bis zum End : den ganzen Tag bin ich herumgangen.

Dan meine Lenden seynd mit Spott erfüllt : und ist nichts gesundes an meinem Leib.

Ich bin sehr bekümmert und gedemüthiget : ich hab geheulet für Senfften meines Nachens.

Herz

Herz vor dir ist all mein Begierd : und  
mein Seuffzen ist dir nit verborgen.

Mein Herz ist betrübt / meine Krafft hat  
mich verlassen : und das Liecht meiner Augen  
ist nit bey mir

Meine Freund und Nächsten : haben sich  
wider mich gencket und gestellet.

Und die umb mich waren / seynd von fern  
gestanden : und die meine Seel suchten / übten  
Gewalt.

Und die mir übelz wolten / haben eytele  
Ding geredt : und tichteten den ganzen Tag  
Bemng.

Jch aber wie ein Tauber höret nichts : und  
war wie ein Stummer / der seinen Mund  
nit auffhut.

Und ich bin worden wie ein Mensch der  
nichts höret : und der kein Widerred in seinem  
Mund hat.

Dan auff dich / O Herz / hab ich gehofft :  
du mein Herz und Gott wirst mich erhören.

Jch hab gesagt / laß meine Feind sich nit  
über mich erfreuen : wan meine Fuß wan-  
cken solten / so würden sie das grosse Wort  
über dich führen.

Dan ich bin zu leyden bereit : und mein  
Schmerken ist immer vor meinen Augen

Jch



Ich wil meine Missethat anzeigen: und  
für meine Sünd sorg tragen.

Aber meine Feind leben / und seynd über  
mich starck und mächtig worden: und die mich  
unbillig hassen / haben sich gemehrt.

Die Gutes mit Bösem vergelten / redeten  
mir übels nach: darumb daß ich dem Guten  
nachgieng.

Verlaß mich nit / Herz mein Gott: weiche  
nit von mir.

Hab acht auff meine Hülf: O Herz / du  
Gott meines Heyls.

Ehr sey dem Vatter /c.

#### Der 4. Buß-Psalme.

Psalme. 50. Miserere.

**E**r Erbarme dich meiner / O Gott: nach de-  
iner grossen Barmherzigkeit.

Und nach der Menge deiner Erbarmungen:  
tilge auß meine Ungerechtigkeit.

Wasche mich mehr und mehr von meiner  
Missethat: und reinige mich von meiner  
Sünde.

Dan ich erkenne meine Missethat: und  
meine Sünde ist immer wider mich.

Dir allein hab ich gesündigt / und übel  
vor dir gethan: auß daß du in deinen Worten  
gerecht

gerechtfertiget werdest / und überwindest wann  
du gerichtet wirst.

Dan sehe / in Ungerechtigkeit bin ich em-  
pfangen : und in Sünden hat mich meine  
Mutter empfangen.

Sehe du hast die Wahrheit geliebet: die ver-  
borgene Ding und Geheimnis deiner Weiß-  
heit hast du mir geoffenbaret.

Besprenge mich / Herz / mit Hysopen / so  
werd ich gereinigt : wasche mich / so werd ich  
weisser werden dander Schnee.

Laß mich Freud und Trost hören : daß die  
zerschlagene Gebein frolocken.

Wende ab dein Angesicht von meinen  
Sünden : und tilge auß alle meine Missethat.

Erschaffe in mir / O Gott / ein reines  
Herz : und erneuere in mir einen aufrichti-  
gen Geist.

Verwirff mich nicht von deinem Ange-  
sicht : und deinen heiligen Geist nimm nit  
von mir.

Gib mir wieder die Freud deines Heyls :  
und mit dem fürnehmnen Geist stärke und be-  
stättige mich.

So wil ich die Gottlosen deine Weg leh-  
ren : und die Sünder werden sich zu dir be-  
lehren.

Erret

Errette mich von den Blutschulden / O  
Gott / du Gott meines Heyls : so wird mei-  
ne Zung deine Gerechtigkeit mit Freuden  
rühmen.

Herz thue auff meine Lefsen : und mein  
Mund wird dein Lob verkündigen.

Dan hättestu Lust zum Opffer / so wolt ich  
dies gewißlich geben haben : an Brandopffern  
wirstu keinen Gefallen haben.

Ein betrübter Geist ist ein Opffer vor Gott.  
ein zerknirschetes und demüthiges Herz wirst  
du / O Gott / nicht verachten.

Handle / O Herz / gnädig mit Enon nach  
deinem guten Willen : auff daß die Mauern  
zu Jerusalem gebawet werden.

Alsdan wirst du annehmen das Opffer der  
Gerechtigkeit / Gaben und Brandopffer.  
alsdan werden sie Kälber auff deinen Altar  
legen.

Ehr sey dem Vatter / &c.

### Der 5. Buß-Psalmen.

Psalmen. 101. Domine exaudi.

**G** Herz / erhöre mein Gebet : und laß mein  
Geschrey zu dir kommen.

Wende dein Angesicht nicht von mir : zur  
Zeit / da ich gedrückter bin / neige dein Ohr zu  
mir.

An

An welchem Tag ich dich anruffe : wollest  
mich alsbald erhören.

Dan meine Täg gehen dahin / wie der  
Rauch : und mein Gebein verdörren / wie ein  
Brand im Fervor.

Mein Herz ist zerschlagen / und wie Gras  
verdörret : dan ich hab vergessen mein Brod  
zu essen.

Von der Stimm meines Seuffkens ist  
mein Gebein an meinem Fleisch angeklebt.

Ich bin gleich worden einem Pelican in  
der Wüsten : bin worden wie ein Nacht-Eul  
in der Wohnung.

Ich hab gewachet : und bin worden wie ein  
einsamer Spaz auff dem Dach.

Den ganzen Tag schmähten mich meine  
Feind : und die mich lobten / haben wider mich  
geschworen.

Dan ich asse Aschen wie Brod : und ver-  
mischte meinen Trancck mit Thränen.

Und das vor dem Angesicht deines Zorns  
und Unnad : dan in dem du mich erhebt / hast  
du mich zu Bodem gestossen.

Meine Täg seynd dahin gangen wie der  
Schatte : und ich bin wie das Hew ver-  
dörret.

Du aber / D Herz / bleibest ewiglich:  
und

und deine Gedächtnus von deiner Geburt zur  
andern.

Du wollest dich auffmachen / und über  
Sion erbarmen : dan es ist Zeit daß du dich  
ihrer erbarmest / und die Stund ist kommen.

Dan deine Knecht haben einen Wohlge-  
fallen an ihren Steinen : und werden ihrer  
Erden gnädig seyn.

Und die Heyden werden deinen Nahmen  
fürchten . und alle Könige auff Erden deine  
Herlichkeit.

Dan der Herr hat Sion auffgebawet :  
und wird in seiner Herlichkeit gesehen  
werden.

Er hat gesehen auff das Gebett der De-  
müthigen : und hat ihre Bitt nicht ver-  
schmähet.

Diese Ding schreibe man für das nach-  
kommend Geschlecht : damit das Volck /  
welches noch soll erschaffen werden / den  
Herrn lobe.

Dan er schawet herab von seiner heiligen  
Höhe : der Herr siehet vom Himmel auff die  
Erde.

Das Seuffzen der Gefangenen zu hören /  
und die Kinder der Erschlagenen loß zu ma-  
chen.

Auff

Auff daß sie zu Sion den Nahmen des  
Herrn verkündigen : und sein Lob zu Jeru-  
salem.

Man die Völcker und König zusam-  
men kommen werden : dem Herrn zu  
dienen.

Er antwortet ihm auff dem Weg seiner  
Stärke : laß mich wissen wie wenig meiner  
Täg seyen.

Nimm mich nit hinweg in mitten meiner  
Täg : deine Jahr wehren von einem Ge-  
schlecht zum andern.

Du hast / O Herz / im anfang die Erd ge-  
gründet : und die Himmel seynd deiner Hän-  
den Werck.

Sie werden vergehen / du aber bleibst : sie  
werden alle wie ein Kleid veralten.

Du aber wirst sie umbwenden wie ein De-  
cke / und sie werden verändert werden : aber  
du bleibest wie du bist / und deine Jahren wer-  
den nit abnehmen.

Die Kinder deiner Knecht werden blei-  
ben / und ihr Saamen wird allezeit vor dir  
bestehen.

Ehr sey dem Vatter / und dem Sohn / und  
dem H. Geist / ꝛc.

Der

## Der 6. Buß-Psalme.

Psalme. 129. De profundis.

**A**uß der Tiefe ruffe ich / O Herz / zu dir:  
Herz erhöre meine Stimm.

Deine Ohren wöllen achtung haben: auff  
die Stimm meines-Bittens.

Ach Herz / wan du der Sünden gedencen  
wirfst. Herz / wer wird bestehen mögen?

Aber bey dir ist vergebung: und umb deines  
Gesas willen verlass ich mich auff dich.

Mein Seel verläst sich auff sein Wort:  
mein Seel hofft auff den Herrn.

Von der Morgenwacht bis zu der Nacht:  
soll Israel auff den Herrn hoffen.

Dan bey dem Herrn ist Barmerzigkeit:  
und überflüssige Erlösung.

Und er wird Israel erlösen: von allen sei-  
nen Sünden.

Ehr sey dem Vatter / &c.

## Der 7. Buß-Psalme.

Psalme. 142. Domine exaudi orat. &amp;c.

**H**erz / erhöre mein Gebett / vernimm  
mit deinen Ohren mein Flehen umb  
deiner Wahrheit willen: und erhöre mich umb  
deiner Gerechtigkeit willen.

Und gehe nicht ins Gericht mit deinem  
Knechte

Knecht: dan vor deinem Angesicht wird kein Lebendiger für gerecht gehalten werden.

Dan der Feind hat meine Seel verfolget: und mein Leben zu Boden geschlagen.

Er hat mich in die Finsternis gelegt / wie die Todten in der Welt: und mein Geist ist in mir beängstiget / mein Herz ist in mir betrübt.

Ich hab der alten Tag gedacht / und meine betrachtung gehabt in allen deinen Wercken: die Geschäfte deiner Hand hab ich bey mir erwogen.

Meine Hand hab ich zu dir außgebreitet: meine Seel ist vor dir / wie das Erdreich ohne Wasser.

Erhöre mich bald / O Herz: mein Geist hat abgenommen.

Wende dein Angesicht nit von mir: daß ich nicht gleich werde denen / die zur Gruben hinunter fahren.

Laß mich früh hören deine Barmherzigkeit: dan ich hab auß dich vertrauet.

Thu mir kund den Weg / darauff ich gehen soll: dan ich zu dir meine Seel erhebe.

Errette mich / O Herz / von meinen Feinden: ich hab zu dir meine Zuflucht genommen: lehre mich deinen Willen thun / dan du bist mein Gott.

¶

Dein



Dein guter Geist wird mich führen zum  
rechten Land : umb deines Nahmens willen  
wirfst du mich lebendig machen in deiner Ge-  
rechtigkeit.

Führ meine Seel auß der Trübsall : und  
zerstöre meine Feind umb deiner Barmher-  
zigkeit willen.

Und verließ alle / die meine Seel beleydi-  
gen: dan ich bin dein Knecht.

Ehr sey dem Vatter / etc.

### Litaney

Von allen lieben Heiligen Gottes.

**K**yrie eleison. Christe eleison. Kyrie eleison  
Christe höre uns. Christe erhöre uns.

Gott Vatter von den Himmelen / Erbarme  
dich unser.

Gott Sohn Erlöser der Welt / Erbarme dich  
unser.

Gott H Geist / Erbarme dich unser.

H. Dreyfaltigkeit ein einiger Gott / erbarme  
dich unser.

Heilige Maria / Bitt für uns.

H. Gottes Gebährerin / Bitt für uns.

H. Jungfrau aller Jungfrauen / Bitt für  
uns.

H. Michael / Bitt für uns.

H. Ga

H. Gabriel/ Bitt für uns.

H. Raphael/ Bitt für uns.

Alle heilige Engel und Erz-Engel/ Bittet für  
uns. (für uns.

Alle heilige Chör der seligen Geister / Bittet

H. Joannes der Tauffer / Bitt für uns.

Alle heilige Patriarchen und Propheten / bit-  
tet für uns.

H. Petre/

H. Paule/

H. Andrea/

H. Jacobe/

H. Joannes/

H. Thoma/

H. Jacobe/

H. Philippe/

H. Bartholomäe/

H. Matthäe/

H. Simon/

H. Thadäe/

H. Matthaia/

H. Barnaba/

H. Luca/

H. Marce/

Alle heilige Apostel und Evangelisten/ Bittet  
für uns.

Alle heilige unschuldige Kindlein / Bittet  
für uns.

P 2

H. Ste.

Bitt für uns.

H. Stephane/ Bitt für uns.  
 H. Laurenti/ Bitt für uns.  
 H. Vincenti/ Bitt für uns.  
 HH. Fabiane und Sebastiane / Bittet für  
 uns.

HH. Cosma und Damiane / Bittet für uns.  
 HH. Gervasi und Prochasti/ Bittet für uns.  
 Alle heilige Martyrer/ Bittet für uns.

H. Silvester/  
 H. Gregori/  
 H. Ambrosi/  
 H. Augustine/  
 H. Hieronyme /  
 H. Martine/  
 H. Nicolae/

Bitt für uns.

Alle HH Bischoff und Beichtiger / Bittet  
 für uns.

Alle heilige Kirchenlehrer/ Bittet für uns.

H. Benedicte/  
 H. Antoni/  
 H. Bernarde/  
 H. Dominice/  
 H. Francisce/

Bitt für uns.

Alle heilige Priester und Leviten / Bittet für  
 uns.

Alle heilige Mönch und Einsidler/ Bittet für

H. Maria Magdalena / Bitt für uns.

H. A.

H. Agatha/

H. Lucia/

H. Agnes/

H. Cäcilia/

H. Catharina/

H. Anastasia/

Alle heilige Jungfrauen und Wittfrauen/

Bittet für uns. (uns.)

Alle liebe Auserwählten Gottes / Bittet für

Sey uns gnädig / Verschön unser / O Herr.

Sey uns gnädig / Erhöre uns / O Herr.

Von aller Sünd/

Von deinem Zorn/

Von dem gähnen und unversehnen Tod/

Von heimlichen Nachstellungen des

Teuffels/ (len/

Vom Zorn/ Haß und allem bösen Wil-

Vom Geist der Unkeuschheit/

Vom Bliß und Ungewitter/

Vom ewigen Tod/

Durch die Geheimnis deiner heiligen

Menschwerdung/

Durch deine Zukunfft/

Durch deine Geburt/

Durch deine Tauff und heiliges Fasten/

Durch dein Creutz und Lenden/

Durch deinen Tod und Begräbnis/

P 3

Durch

Bitt für uns

Bitt für uns.

Erhöre uns / O Herr.

Durch dein H. Auferstehung/ Erlöse uns/ O  
Herr.

Durch dein wunderbarliche Himmelfahrt/  
Erlöse uns/ O Herr.

Durch die Ankunfft des H. Geistes des Trö-  
sters/ Erlöse uns/ O Herr.

An dem Tag des letzten Gerichts/ Erlöse uns/  
O Herr.

Wir Sünder bitten dich/ erhöre uns.

Daß du unser verschönest/

Daß du uns die Sünden verzeihest/

Daß du uns zu wahrer Buß bekehrst/

Daß du dein H. Kirch regieren und er-  
halten wollest/

Daß du den Apostolischen obristen Hir-  
ten/ und alle geistliche Ständ in der  
heiligen Religion erhalten wollest/

Daß du die Feind der heiligen Kirchen  
ernidrigen wollest/

Daß du den Christlichen Königen und  
Fürsten Fried und wahre Einigkeit  
verleihen wollest/

Daß du deinem ganzen Christlichen  
Volck Fried und Einigkeit verleihen  
wollest/

Daß du uns in deinem heiligen Dienst  
stärcken und erhalten wollest/

Wir bitten dich/ erhöre uns.

Daß

Daß du unsere Gemücher zu himmli-  
schen Begierden erhebest/

Daß du alle unsere Gutthäter mit den  
ewigen Gütern belohnest/

Daß du uns / und die Seelen unserer  
Brüder / Freund und Gutthäter  
von der ewigen Verdammnis erle-  
digest/

Daß du die Früchten der Erden geben  
und erhalten wollest/

Daß du allen abgestorbenen Christglau-  
bigen die ewige Ruhe verlenhen  
wollest/

Du Sohn Gottes/

O du Lamb Gottes / welches die hür-  
nimunst die Sünd der Welt/ verschön unser/

O Herz.

O du Lamb/2c. erhöre uns/O Herz.

O du Lamb/2c. erbarm dich unser.

Christe höre uns/ Christe erhöre uns.

Herz erbarme dich unser. Christe erbarme  
dich unser. Herz erbarme dich unser.

Vatter unser/2c. V. Und führe uns nit/2c.

V. Herz erhöre mein Gebett. R2. Und laß  
mein/2c. Gebett.

**A**lmächtiger ewiger Gott / der du herr-  
schest über die Lebendigen und die Tod-  
ten/

Wir bitten dich/erhöre uns.

ten / und dich aller erbarmest / welche du auß dem Glauben und Werck für die deinen erkennest: wir bitten dich demüthiglich / daß die / für welche wir uns fürgenommen unser Gebett aufzugießen / so entweder noch in dieser Welt bey dem Leben / oder davon abgethieden seynd / durch die Fürbitt aller deiner Heiligen / nach deiner Gürtigkeit / verzeihung aller ihrer Sünden erlangen mögen. Durch unsern Herrn Jesum Christum deinen Sohn / der mit dir lebt und regieret in einigkeit des H. Geistes Gott von Ewigkeit / Amen.

## Litaney

Vom süßen Nahmen IESU.

**R** Vrie eleison Christe eleison. Kyrie eleison  
**R** Christe höre uns. Christe erhöre uns.  
 Gott Vatter von den Himmelen / erbarme dich unser.

Gott Sohn Erlöser der Welt /

Gott H. Geist /

H. Dreysaltigkeit ein einiger Gott /

Jesu du Sohn des lebendigen Gottes /

Jesu du Sohn Davids /

Jesu du Sohn der Jungfrauen Maria /

Du allerheiligster Jesu /

Erbarme dich unser.

Du

Du allmächtigster Jesu/  
 Du allervollkommenster Jesu/  
 Du allerstärckester Jesu/  
 Du glorwürdigster Jesu/  
 Du gütigster Jesu/  
 Du allerliebster Jesu/  
 Du süssester Jesu/  
 Du wunderbarlichster Jesu/  
 Du holdseligster Jesu/  
 Du ehrwürdigster Jesu/  
 Jesu du Heyland der Welt/  
 Jesu du Mittler zwischen Gott und den  
 Menschen/  
 Jesu du guter Hirt/  
 Jesu unsere Zuflucht/  
 Du allernädigster Jesu/  
 Du auferwählter Jesu/  
 Du sanftmütigster Jesu/  
 Du allerliebreichster Jesu/  
 Jesu du getrewester Liebhaber /  
 Jesu du wahres Liecht/  
 Jesu du ewige Weißheit/  
 Jesu du unendliche Gütigkeit/  
 Jesu du Enfferer der Seelen/  
 Jesu du köstliches Kleinod /  
 Jesu du Spiegel der Vollkommenheit/  
 Jesu du Vorbild aller Tugenden/

P s

Jesu

Erbarme dich unser.



Jesu du Vatter der Armen/  
 Jesu du Trost der Betrübten/  
 Jesu du Frewd der Engeln/  
 Jesu du König der Patriarchen/  
 Jesu ein Erleuchter der Propheten/  
 Jesu du Meister der Aposteln/  
 Jesu du Lehrer der Evangelisten/  
 Jesu du Stärke der Martyrer/  
 Jesu du Liecht der Reichtiger/  
 Jesu du Bräutigam der Jungfrauen/  
 Jesu du Cron aller Heiligen/  
 Hilf uns gnädig/ verschöne unser/ O Jesu.  
 Hilf uns gnädig/ erhöre uns/ O Jesu.  
 Von allem Vbel/ erlöse uns/ O Jesu.  
 Von aller Gefahr/  
 Von deinem Zorn/  
 Von den heimlichen Nachstellungen  
 des Teuffels/  
 Von Pestilenz/ Hunger und Krieg/  
 Von übertretung deiner Gebott/  
 Von dem anlauff aller Vbeln/  
 Durch deine Menschwerdung/  
 Durch deine Zukunfft/  
 Durch deine Geburt/  
 Durch deine Schmerzen/  
 Durch deine Geißeln/  
 Durch deinen Tod/

Erbarme dich unser.

Erlöse uns/ O Jesu.

Durch

Durch deine Auferstehung /  
 Durch deine Himmelfahrt /  
 Durch deine Freywd /  
 Durch deine himmlische Glorj /  
 Durch die aller süßeste Jungfraw deine

Mutter /  
 Durch die Fürbitt aller deiner Heil-

gen /  
 O du Lamb Gottes / welches du hymmimst  
 die Sünden der Welt / verschöne unser /  
 O Jesu.

O du Lamb Gottes /rc. erhöre uns / O Jesu.

O du Lamb /rc. erbarme dich unser / O Jesu.

Christe höre uns. Christe erhöre uns.

Herz erbarme dich unser. Christe erbarme  
 dich unser. Vatter unser.

V. Der Nahm deß Herrn sey gebenedeyet.

R. Von nun an biß in Ewigkeit.

V. Herz erhöre mein Gebett. R. Und  
 laß mein Geschrey zu dir kommen.

Gebett.

**G**ott / der du den gloriwürdigsten Nah-  
 men unsers Herrn Jesu Christi deines  
 eingebornen Sohns den Gläubigen ganz  
 lieblich und annählig ; den bösen Geistern  
 aber ganz erschrecklich gemacht hast : verley-  
 he gnädiglich / daß alle / welche deinen Nah-

P 6

men

men Jeshu andächtig auff Erden ehren / die  
 fuffigkeit der heiligen Tröstung in diesem Leben  
 empfahen / und dort in zukünfftigem die ewige  
 Freud und unendliche Seligkeit im Him-  
 mel erhalten und genieffen mögen. Durch den-  
 selben unsern Herrn Jesum Christum deinen  
 Sohn / der mit dir lebt und regiert in einigkeit  
 des H. Geistes Gott von Ewigkeit zu Ewig-  
 heit / Amen.

**Litanej von der allerseeligsten  
 Jungfrawen Maria von Loreto / zu erlan-  
 gung eines seligen Tods.**

**K**yrie eleison. Christe eleison. Kyrie eleison  
 Christe höre uns. Christe erhöre uns.  
 Gott Vater von den Himmeln / erbarme  
 dich unser.

Gott Sohn Erlöser der Welt / erbarme dich  
 unser.

Gott H. Geist / erbarme dich un'er.

H. Dreyfaltigkeit ein einiger Gott / erbarme  
 dich unser.

H. Maria / Bitt für uns.

H. Gottes Gebärerin / bitt für uns.

H. Jungfraw aller Jungfrawen / bitt für uns.

Mutter Christi / bitt für uns.

Mutter der Göttlichen Gnaden / bitt für uns.

Du

Du allerreineſte Mutter/  
Du allerkeuſcheſte Mutter/  
Du ungeschwächte Mutter/  
Du unbefleckte Mutter /  
Du liebliche Mutter/  
Du wunderbarliche Mutter/  
Du Mutter deß Schöpfers/  
Du Mutter deß Erlösers/  
Du allerweiſeſte Jungfrau/  
Du ehrwürdige Jungfrau/  
Du lobwürdige Jungfrau/  
Du mächtige Jungfrau/  
Du gnädige Jungfrau /  
Du getreue Jungfrau/  
Du Spiegel der Gerechtigkeit/  
Du Sitz der Weiſheit/  
Du urſach unſerer Fröligkeit /  
Du geiſtliches Gefäß/  
Du ehrwürdiges Gefäß/  
Du fürtreffliches Gefäß der Andacht/  
Du geiſtliche Roſe/  
Du Thurn Davids/  
Du helffenbeimer Thurn /  
Du güldenes Hauß/  
Du Arc deß Bundes/  
Du Pfort deß Himmels /  
Du Morgenſtern/

Sit für uns.

Du Heyl der Kraucken/  
 Du Zuflucht der Sünder/  
 Du Trösterin der Betrübten/  
 Du Hülf der Christen/  
 Du Königin der Engelen/  
 Du Königin der Patriarchen/  
 Du Königin der Propheten/  
 Du Königin der Apostelen/  
 Du Königin der Martirer/  
 Du Königin der Beichtiger/  
 Du Königin der Jungfrauen/  
 Du Königin aller Heiligen/

Bitt für uns.

O du Lamb Gottes / welches du hin-  
 nimmst die Sünd der Welt / verschöne unser/  
 O Herz.

O du Lamb Gottes / welches du hin-  
 nimmst die Sünd der Welt / erhöre uns/  
 O Herz.

O du Lamb Gottes / welches du / r. erbar-  
 me dich unser / O Herz.

Christe höre uns. Christe erhöre uns.  
 Vater unser / r. Begrüßet / r.

**M**ider deinen Schutz und Schirm stühen  
 wir / O H. Gebärerin Gottes / verschmä-  
 he nicht unser Gebett in unserm Nöthen; son-  
 dern verlöse uns jederzeit von allen Gefährlich-  
 keiten. O du gloriwürdige und gebenedeyte  
 Jung-

Jungfrau / unsere Frau / unsere Mittlerin /  
 unsere Fürsprecherin : versöhne uns deinem  
 Sohn / befehle uns deinem Sohn / stelle uns  
 vor deinem Sohn.

V. Bitt für uns / O H. Gottes Gebärerin.

R. Auff daß wir würdig werden der ver-  
 heißung Christi.

### Gebett.

**W**ir bitten dich / O Herz / du wollest dei-  
 ne Gnad in unsere Herzen eingiessen /  
 auff daß / die wir durch die Botschafft des  
 Engels Christi deines Sohns Menschwer-  
 dung erkant haben / durch sein Leyden und  
 Creuz zur Herzlichkeit und Glory der Auffers-  
 tchung geführt werden / durch denselben Chri-  
 stum unsern Herrn / Amen.

### Das Salve Regina.

**G**egrüßet seystu Königin / Mutter der  
 Barmherzigkeit / das Leben / Süßigkeit /  
 und unsere Hoffnung sey gegrüßt : Zu dir  
 sehren wir elende Kinder Eva : Zu dir  
 seuffzen wir klagende / und weynende in die-  
 sem Thal der Zähren. O unsere Fürspre-  
 cherin / kehre dan deine barmherzige Augen  
 zu uns / und nach diesem Elend zeige uns Je-  
 sum / die gesegnete Frucht deines Leibs : O  
 milte / O gütige / O süße Jungfrau Maria.

V.

V. Bitt für uns / O H. Gottes Gebärerin.

R. Auff daß wir würdig werden der Verheißungen Christi.

### Gebett.

**A**lmächtiger ewiger Gott / der du den Leib und Seel in der ehrenreichen Jungfrauen und Mutter Gottes Maria / durch mitwirkung des H. Geistes bereitet hast / daß sie ein würdige Wohnung deines Sohns würde: Gib / daß / die wir uns in ihrer Gedächtnus erfreuen / durch ihr milde Fürbitt von allen obliegenden Übeln / und von dem ewigen Tod erlöset werden. Durch denselbigen Christum unsern Herrn. R. Amen.

### Litaney

Von dem H. Joseph.

**K**yrie eleison. Christe eleison. Kyrie eleison  
Christe höre uns. Christe erhöre uns.  
Gott Vater von den Himmeln / erbarme dich unser.

Gott Sohn Erlöser der Welt / erbarme dich unser.

Gott H. Geist / erbarme dich unser.

H. Dreyfaltigkeit ein einiger Gott / erbarme dich unser.

L. Ma.

H. Maria Gesponsß des H. Josephs / Bitt  
für uns.

H. Joseph Bräutigam der Jungfra-  
wen Mariä/

Du Pflēgvatter und Ernehmer Jesu /  
Du/ nach Zeugnis des H. Geistes / ge-  
rechter Mann/

Du Mann nach dem Herzen Gottes /  
Du getreuer und fürsichtiger Haus-  
Vatter/

Du Beschützer der Jungfräuschaft  
Mariä/

Du getreuer Selendsmann Mariä/

Du miltreicher Tröster Mariä/

Du Liebhaber der Armuth/

Du Sündtresslicher in der jungfräuli-  
chen Keuschheit/

Du tieffester in der Christlichen De-  
muth/

Du enffrigster in der Götlichen und des  
Nechsten Liebe/

Der du in Götlichen Geheimnissen  
vom H. Geist vor allen erleuchtet  
bist /

Der du die Menschwerdung des ewigen  
Worts durch Gottes Offenbarung  
verstanden/

Bitt für uns.

Der



Der du mit Maria der Jungfrauen  
nach Bethlehem auß Gehorsam ge-  
reiset bist/

Der du Christi Geburt im Stall beyzu-  
wohnen gewürdiget worden/

Der du das Blut des newgebohrnen  
Kindleins in seiner Beschneidung  
empfangen/

Der du mit Maria das Kindlein im  
Tempel Gott dargestellt und auff-  
geopfferet/

Der du auß geheiß des Engels das kind  
und seine Mutter genommen/ und in  
Egypten gestohen/

Der du dasselbe liebes Kind und Ma-  
riam nach Herodis Tod wiederumb  
in das Land Israhel geführet/

Der du mit Maria das zu Jerusalem  
verlohrnes Söhnlein drey Tag mit  
Schmerken gesucht/

Der du ihn unter den Doctoren mit  
Frewden gefunden/

Der du den Herrn aller Herren dir un-  
derthänig gehabt/

Der du mit Ruhm im Evangelio ge-  
nemet wirst : Der Mann Maria/  
von welcher gebohren ist Jesus/

Bitt für uns.

D du

O du unser Fürsprecher / Bitt für uns.  
In all unserm Anligen hilf uns / O H. Jo-  
seph.

In all unserm Nothen /  
In der Stund unsers Tods /  
Durch deine trewe Fürbitt /  
Durch deine ewige erwöhlung zum vät-  
terlichen Knecht über Jesum /  
Durch dein allerreueste Vermählung /  
Durch dein väterliche Sorg und  
Trew /

Suff uns / O H. Joseph.

Durch dein außgestandene Müh / Ar-  
beit und Schweiß /  
Durch all deine Tugenden /  
Durch deine grosse Ehr und ewige Se-  
ligkeit /

Deine Schutz-dürfftige / Wir bitten dich / er-  
höre uns.

Das du uns von Jesu unserer Sünden  
verzeihung erbitten wollest /

Das du uns Jesu und Maria treulich  
befehlen wollest /

Das du allen Jungfrauen und Ehe-  
leuthen ihrem Stand gemässe keusch-  
heit erhalten wollest /

Das du allen geist- und weltlichen Ver-  
sammlungen vollkommene Lieb und  
Einigkeit erhalten wollest / Das

Wir bitten dich / erhöre uns.

Daß du allen Vorsteheren in regierung  
ihrer Unterthanen beystehen wollest/

Daß du allen Eltern und Haushältern/  
ihre Kinder und Hausgenossen in der  
Zucht und Gottesfurcht wohl zu er-  
ziehen/Gnad erwerben wollest/

Daß du denen / die dich herzlich lieben  
und verehren / sonderbare Lieb und  
Gutthaten beweisen wollest/

Daß du allen under deinem Nahmen  
und Schutz angestellten Versamm-  
lungen mit väterlicher Hülff bey-  
springen wollest/

Daß du jederzeit denen / so deine Hülff  
und Fürbitt anrufen/trewlich helfen  
wollest/

Daß du mit Jesu und Maria in unsern  
Todsnöthen uns besuchen und bey-  
stehen wollest/

Daß du den Christglaubigen abgestor-  
benen Seelen mit deiner Fürbitt zu  
hülff kommen wollest/

O keuscher Bräutigam Mariä/

O trewer Ernehmer Jesu/

O H. Joseph/

O du Lamm Gottes / welches du hinwegnimst  
die Sünd der Welt / verschöne unser/

O Jesu.

O du

Wir bitten dich / erhöre uns.

Du Lamb Gottes / welches du hinnimmst  
die Sünd der Welt / erhöre uns / O Jesu.

Du Lamb Gottes / welches du /rc. erbarme  
dich unser / O Jesu.

Jesu Christe höre uns. Jesu Christe erhöre  
uns.

Herz erbarm dich unser. Christe erbarm dich  
unser. Herz erbarm dich unser.

Vater unser. Begrüßet seystu /rc.

V. Bitt für uns / O du allerseeligster Joseph.

R. Daß wir würdig werden der Verheißung  
Christi.

### Gebett.

**G**ott / der du den H. Joseph zum Bräu-  
tigam der ewig Jungfrauen Mariä /  
und zum Pfleg-Vater deines allerliebsten  
Sohns unsers Herrn und Heylands Christi  
Jesu erwöhlet und verordnet hast : wir bitten  
dich / du wollest uns durch seine Fürbitt der  
Seelen und des Leibs reinigkeit gnädig ver-  
leihen ; damit wir unbesleckt / und mit dem  
hochzeitlichen Kleid gezieret zu der himmli-  
schen Hochzeit mögen zugelassen werden.

Durch denselbigen Christum un-  
sern Herrn / Amen.

Gebett

**Gebett**

Vor- und nach der Beicht.

Sampt einem Beicht-Spiegel. Sehe pag. 45. 26.**Gebett**

Vor- und nach der Communion.

Sehe pag. 57. 26.**Übung der Tugenden:**

Des Glaubens / Hoffnung / und Liebe.

Sehe pag. 108. 26.

**Gebett den vollkommenen Ablass  
zu verdienen für sich selbst / oder für  
die Seel eines verstorbenen Christ-  
glaubigen.**

**1. Gebett.**

Zu erhöhung der Catholischen Kirchen:

**An Gott den Vater.**

**B**armherziger ewiger Gott / siehe an und  
erbarme dich deiner Versammlung / die  
du von Anbegin in Besitz gehabt. Beschütze  
und erhöhe deine auff Erden streitende Kirch /  
und verlasse nicht die Heerde deiner außers  
senen Schäflein / für welche dein liebster  
Sohn Jesus Christus sein rosenfarbes Blut  
vergossen hat. Gib / daß alle Menschen mögen  
erken

erkennen dich / O himmlischer Vatter / und  
den du gesandt hast Jesum Christ / sampt dem  
H. Geist : dreyfaltig in Personen / ein einiger  
im Wesen regierender und herrschender Gott  
in alle Ewigkeit / Amen.

Vatter unser / rc.

## 2. Gebett.

Zur aufreutung der Kekerereyen :

An Gott den Sohn.

**E**rhalte uns / O Christe Jesu / in dem  
Rechten / allein seligmachenden Catholi-  
schen Glauben / damit wir nit verführet wer-  
den von den jenigen / welche in Schaaff-klei-  
dern heran kommen / und inwendig reiffende  
Wölff seynd : vertilge alle ihre listige und gott-  
lose Anschlag / und gib uns Gnad deine  
Stimma bereitwillig zu hören / und derosel-  
ben gehorsamlich biß in den Tod nachzukom-  
men / Amen.

Vatter unser / rc.

## 3. Gebett.

Zur einigkeit der Christlichen Potentaten:

An den H. Geist.

**H.** Geist / du Geist der Liebe und des  
Friedens / du Band aller beständigen  
Einige

Einigkeit: wir bitten dich flehentlich/ du wollest den Christlichen Fürsten und ihren Rathgebern deine Gnad reichlich mittheilen / und das newe Gebott der Liebe und Einigkeit / so Christus seinen Jüngern und uns allen gelehret hat/ tieff ins Herz einrucken/ auff das wir imgleichen dir in Fried und Einigkeit dienen mögen / Amen.

Vatter unser/re.

Gebettlein hinzuzusehen/

Wan einer Seelen der Ablass zugeeignet wird.

**G** Jesu / der du aller Menschen Seelen zu erlösen den Tod des Creuzes gelitten hast: erbarme dich über die Seel... welche ihre zeitliche Straff noch nit bezahlet / und in den peinlichen Stammen gereinigt wird. Zu ihrer errettung / oder (da sie der Gnad nit bedürfftig wär) zu deren errettung / welche dir am liebsten ist / und welcher ich am meisten danckbar zu seyn verpflichtet bin / opffere ich auff den heutigen monastlichen Ablass. Verzeihe ihr gnädiglich die übrige Schuld/ damit sie alsobald der seligen anschawung deines Göttlichen Angesichts geniessen/und dich mit allen Außervöhlten in den ewigen Freuden vollkömmentlich möge lieben und loben/

Amen.

Kurze

Kurze Tagzeiten  
Für einen Verstorbenen.  
Zur Metten.

Der Glaubigen Seelen ruhen durch die  
Barmherzigkeit Gottes im Frieden.

Hymnus. Zu der H. H. Dreifaltigkeit.

**H**eiligste Dreifaltigkeit/  
Seh an die liebe Seelen/  
Die wir in ihrem Creuz und Leyd  
Dir herzlich anbefehlen.  
Sie zwar mit Tod auß dieser Welt  
Seynd Christlich hingefahren;  
Doch nit bisher seynd zugesellt  
Den außgewählten Scharen.

**L**öse sie / O Herr / wegen der Ehr des  
nes Rahmens / und sey ihren Sünden  
gnädig Psal. 78.

V. Herr / gib ihnen die ewige Ruh.

R. Und das ewige Liecht leuchte ihnen.

Gebe t.

**W**ir befehlen dir / O Herr / die Seel  
deines Dieners N. (deiner Dienerin  
N.) daß / weil sie dieser Welt ist abgestor-  
ben / dir nunmehr lebe: und was sie auß  
menschlicher schwachheit im Wandel die-  
ses Lebens hat übel gethan / solches wollst

Q

du.



du durch deine unendliche Barmherzigkeit  
gnädiglich verzeihen. Durch Christum un-  
seren Herren/Amen. Laß sie ruhen im Frie-  
den/Amen. Zur Prim.

Der Glaubigen Seelen ruhen/16.

Hymnus. Zu Gott dem Vatter.

**G** Vatter aller Gürtigkeit/  
Verschön der armen Sünder:  
Mit zeig hie dein Gerechtigkait/  
Dan sie seynd deine Kinder.  
Zwar haben sie verdient die Pein/  
Seynd noch nit auß der Gnaden:  
Ach wolt nur bald dein Gnadenschein.  
Zu deinem Reich sie ladet. . .

Ant. Erlöse sie/16. Gebett. pag. 361.

Zur Tertz.

Der Glaubigen Seelen ruhen/16.

Hymnus. Zu Gott dem Sohn.

**A**ch führ/ O Jesu/ zu Gemüch/  
Was du für sie gelitten:  
Erzeig dem brüderlich Geblüt/  
Darumb wir dich jeh bitten.  
Die Seelen auß dem Kerker führ/  
Darin sie seynd gefangen:  
Eröffne bald des Himmels Thür/  
Daß sie ihr Heyl erlangen.

Ant. Erlöse sie/16. mit dem Gebett. p. 361.

DM

für eine sonderbare Seel.

307

Zur Sext.

Der Glaubigen Seelen ruhen/ re.

Hymnus. Zum H. Geist.

**G** Seelen Trost / O heilig Geist /  
Dich ihrer ihr erbarmen:  
Dein trewe Hülf und Beystand leist /  
Hör an ihr Klage und Karmen.  
Die schwarze Finsternis vertreib /  
Da sie ihr Sünden büßen:  
Der Engeln Schaar sie einverleib /  
Und deiner laß genießen.

Ant. Erlöse sie/ re. mit dem Gebett. 368.

Zur Non.

Der Glaubigen Seelen ruhen/ re.

Hymnus. Zu der allersel. Jungfrauen Maria.

**G** Mutter der Barmherzigkeit /  
Nimm an dich deiner Kinder:  
Gebrauch hie deine Miligkeit /  
Und tröst die arme Sinder.  
Ach/ halte ein der Flammen Druck!  
Ach/ mäßige die Schmerzheit  
Erzeig dein mütterliche Gunst /  
Du bist doch mil von Herze.  
Ant. Erlöse sie/ re. mit dem Gebett. 361.

Zur Vesper.

Der Glaubigen Seelen ruhen/ re.

Hymnus. Zu den heiligen Engeln.

D 2

D 2

**G** Engel / die ihr seht bestellt /  
 Das Gott anzubefehlen /  
 Macht offenbahr der ganzen Welt //  
 Wie trew ihr seht den Seelen.  
 Treibt an die liebe Christenheit /  
 Auff das sie immer bette :  
 Damit die Göttlich Gürtigkeit  
 Die Seelen bald errette.

Ant. Erlöse sie / re. mit dem Gebett. 3 & 10.

Zur Complet.

Der Glaubigen Seelen ruhen / re.

Hymnus Zu allen Heiligen Gottes.

**A**ch ihr / O liebe Gottes Freund /  
 Die Seelen Gott befehlet /  
 So mit euch Gottes Kinder seynd /  
 Von Ewigkeit erwöhlet.  
 Ach bittet / das nach kurzer Zeit /  
 Sie alle mit euch droben  
 Den lieben Gott in Ewigkeit /  
 Einhellia mögen loben.

Ant. Erlöse sie / re. mit dem Gebett. 3 & 10.

Beschluß.

**I**mm an / O Gott / diß Tag Gebett:  
 Zu Trost der armen Seelen:  
 Und die ..... für allen jetzt errett /  
 So hiemit ihu befehlen.  
 O Vater / Sohn / und H. Geist /

für ein sonderbare Seel.

365

Zeig hie dein milts Gemühte:  
Damit hinfür am allermeist  
Gelobt werd deine Güte:  
Laß sie ruhen im Frieden/ Amen.

### Ein kräftiges Gebett

Für das gemeine Anlügen der Christenheit.

**A**lmächtiger ewiger Gott/ Herr himm-  
lischer Vatter. Siehe an mit den Au-  
gen deiner grundlosen Barmherzigkeit un-  
ser Jammer/ Elend und Noth. Erbarme  
dich über alle Christglaubigen/ für welche  
dein eingebornner Sohn unser lieber Herr  
und Heyland Jesus Christus in die Händ  
der Sünder williglich kommen/ und auch  
sein rosenfarbes Blut am Stamm des  
H. Kreuzes vergossen hat. Durch diesen  
Herren Jesum wende ab/ gütigster Vatter  
die wohlverdiente Straff/ gegenwärt-  
ige und zukünftige Gefährlichkeit/ schäd-  
liche Empörung und Kriegs-rüstung/  
Theurung/ Kranckheiten und betrübe-  
armfelige Zeiten. Erlenche auch und star-  
cke in allem Gutes geistliche und weltliche  
Obersten und Regenten/ damit sie alles be-  
sürden/ was zu deiner Göttlichen Ehr/ zu  
unserm Heyl/ und gemeinem Frieden und

D. 3

Wegh

Wohlfahrt der Christenheit gedenken mag:  
 verleih' uns / Gott des Friedens / rechte  
 Vereinigung im Glauben / ohn alle Spal-  
 tung und Zertrennung. Befehre unsere  
 Herzen zu wahrer Buß und Besserung  
 unsers Lebens: zünd an in uns das Feuer der  
 Liebe: gib ein Hunger und Effer zu aller  
 Gerechtigkeit; damit wir als gehorsame  
 Kinder im Leben und Sterben dir ange-  
 nehm und wohlgefällig seyn. Bitten auch/  
 wie du wilt / O Gott / daß wir bitten sollen/  
 für unsere Freund und Feind / für Gesunde  
 und Krancke / für alle betrübte und elende  
 Christen / für Lebendige und Abgestorbene.  
 Dir sey einmal anbefohlen / O Herz / all  
 unser Thun und Lassen / unser Handel und  
 Wandel / unser Leben und Sterben: laß  
 uns jetzt deiner Gnaden hie genießen / und  
 dort mit allen Auserwählten erlangen / daß  
 wir in ewiger Freud und Seligkeit dich  
 loben und ehren mögen / Amen.

Lieb. Geuffter des H. Francisci Xaverii.

**G**ott / dich lieb ich: mit darumb/  
 Daß ich dadurch zum Himmel kom:  
 Auch nit / weil die nit lieben dich /  
 Zum Feuer verdamnest ewiglich /  
 Die Lieb / so ich zu dir gefast /  
 Erweckt am Creuz du Jesu hast. Em

Empfundest da die Nāgel/ Speer /  
Schimpff/ Schmach und allerley unehr:  
Groß war dein Angst/ dein Schweiß/ und  
Schmerz/

So für mich litt' dein treues Herz/

Für mich gestorben bist so gar/

Da ich in schwären Sünden war.

Wie soll dan nit hingegen ich/

O liebster Jesu/ lieben dich?

Nit weil du selig machest mich /

Und nit verdammest ewiglich:

Nur nit weil auff Belohnung geh/

Und auff des Himmels Freuden seh:

Sondern umbsonst: gleich wie du mich/

Also auch ich wil lieben dich.

Mein Herz und Gott / dir Jesu bist/

Die ganz mein Herz ergeben ist / Amen.

Gebett desselben H. Francisci Xa-  
verii/ zur bekehrung der Heyden/ Ketzer  
und Sünder.

**G**edenck/ Ewiger Gott/ du Schöpff-  
fer aller Ding: daß die Seelen der  
Ungläubigen / Ketzer und Sünder vor  
dir nach deinem Ebenbild erschaffen seynd.  
Siehe/ O Herz/ mit diesen wird zu deinem  
Spott die Hölle erfüllet. Gedenck/ daß dein  
lieber

368 Gebett des H. Francisci Xaverii.

Kreuzer Sohn Christus Jesus für ihr Heyl  
den bitteren Tod gelitten. Mit wollest/ bitte  
ich/ O Herr/ weiters zulassen/ daß dein  
Sohn von den Unglaubigen / Ketzeren  
und Sündern verachtet und verschmähet  
werde; sondern lasse dich durch das Gebett  
deiner Heiligen/ und der Kirchen/ deines  
Sohns liebster Braut/ verfühnen. Deiner  
Güte und Barmherzigkeit wollest dich er-  
inneren: Alle Abgötterey/ Unglauben/  
Hartneckigkeit und Bosheit der Men-  
schen in vergess stellen: und mache/ daß auch  
sie fürchten und lieben/ den du gesandt hast/  
unsern Herrn Jesum Christum / der unser  
Heyl / Leben und Auferstehung ist; durch  
welchen wir erlöset und errettet seynd /  
deme Ehr sey in Ewigkeit/  
Amen.

G R D E